

FelloFish & „Lernen mit Rückenwind“

Schullizenz als Sachleistung finanzieren

Sie möchten **FelloFish** an Ihrer Schule nutzen und über das Förderprogramm „**Lernen mit Rückenwind**“ finanzieren? Das ist grundsätzlich möglich! Da FelloFish als Bildungsmedium unter die Kategorie „**Sachleistungen**“ fällt, führt der Weg über das Online-Portal LOBW:

1. **Angebot anfordern:** Unverbindliches Angebot für die Schullizenz bei FelloFish anfragen.
2. **Begründung vorbereiten:** Nutzen Sie unsere Vorlage zur pädagogischen Begründung (siehe unten), um darzulegen, warum FelloFish optimal zu Ihrem schuleigenen Lehr-Lern-Konzept passt.
3. **Antrag stellen:** Reichen Sie das Angebot und die Begründung über das **LOBW-Portal** bei Ihrer zuständigen Schulaufsicht ein.
4. **Information an uns:** Sobald die Zusage vorliegt, geben Sie uns kurz Bescheid.
5. **Einrichtung & Start:** Wir richten Ihre Lizenz ein und lassen Ihnen die Rechnung zukommen.

Wichtige Hintergrundinformationen

Damit die Beantragung reibungslos verläuft, beachten Sie bitte folgende Details:

- **Status als Sachleistung:** FelloFish ist kein direkter Kooperationspartner (wie z. B. Nachhilfeanbieter), aber die Lizenzkosten sind im Rahmen des Programms als **Sachleistung** grundsätzlich erstattungsfähig.
- **Das LOBW-Portal:** Die Beantragung erfolgt exklusiv durch die Schulleitung über das [Online-Portal für Startchancen und „Lernen mit Rückenwind“ \(LOBW\)](#).
- **Pädagogische Relevanz:** Der Erfolg des Antrags hängt von der Begründung ab. Diese muss aufzeigen, wie die Software die individuellen Lernbedarfe der Schüler/-innen im Rahmen des Programms unterstützt.
- **Einsicht in Kriterien:** Die genauen Prüfungskriterien der Schulaufsicht sind im Portal hinterlegt. Da wir als Anbieter keinen Zugriff darauf haben, empfehlen wir eine enge Abstimmung mit Ihrer Schulleitung.

Unterstützung & Kontakt

Haben Sie oder Ihre Schulleitung fachliche Rückfragen zum Förderprogramm oder zum Antragsverfahren? Das Ministerium hat hierfür eigene Ansprechpartner eingerichtet: **Geschäftsstelle Startchancen und Lernen mit Rückenwind** (Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart)

- **E-Mail:** UP@km.kv.bwl.de
- **Telefon:** 0711-2792518 oder 0711-2792612

Vorlage: Pädagogische Begründung zur Beantragung von FelloFish als Sachleistung (LmR)

Antragsgegenstand: Schullizenz für den KI-Schreibbegleiter FelloFish

Förderbereich: Stärkung der Basiskompetenzen (Schreiben / Sprache / Deutsch / DaZ)

1. Behebung von Lernrückständen

Der Einsatz von FelloFish dient der gezielten Behebung von Defiziten in der Schreib- und Textkompetenz, die als fächerübergreifende Basiskompetenz essenziell für den Bildungserfolg ist. Viele Schüler/-innen weisen im Bereich der Textproduktion (Strukturierung, Ausdruck, Rechtschreibung, Argumentation) erhebliche Rückstände auf. Ziel ist es, durch KI-gestützte, individuelle Begleitung die Hemmschwelle beim Schreiben zu senken und die Qualität der Textproduktion systematisch zu steigern.

2. Methodisch-didaktische Umsetzung

FelloFish wird als digitaler Schreibbegleiter additiv in den Fördergruppen eingesetzt. Die methodische Besonderheit liegt im **kriterienbasierten Echtzeit-Feedback**:

- Die Lehrkraft definiert den didaktischen Rahmen und die Kriterien (z. B. für Erörterungen, Berichte oder Analysen).
- Die Schüler/-innen erhalten während des Schreibprozesses unmittelbare Rückmeldungen von FelloFish, die sie zur sofortigen Verbesserung anregen.
- Dies ermöglicht eine hochgradige Differenzierung, die im Gruppenunterricht durch eine einzelne Lehrkraft in dieser Intensität nicht leistbar wäre.

3. Reflexion

Das Tool ist kein „Ergebniserzeuger“, sondern ein Prozessbegleiter. Die Schüler/-innen müssen die Rückmeldungen der KI kritisch prüfen und eigenständig in ihren Text einarbeiten. Dieser Prozess fördert die **Selbstregulationsfähigkeit**: Die Lernenden setzen sich aktiv mit ihren Fehlern und Schwächen auseinander und durchlaufen mehrere Revisionszyklen, wodurch ein tieferes Verständnis für Textstrukturen und sprachliche Korrektheit entsteht.

4. Transfer

Die durch FelloFish erworbenen Schreibstrategien sind fächerübergreifend wirksam. Durch die regelmäßige Arbeit mit dem Tool automatisieren die Schüler/-innen Reflexionsprozesse, die sie auch in Prüfungssituationen ohne technische Unterstützung anwenden können. Der Einsatz unterstützt zudem die Inklusion und DaZ-Lernende (durch Vorlesefunktionen und Übersetzungen), wodurch sprachliche Barrieren abgebaut und der Anschluss an das reguläre Unterrichtsniveau beschleunigt wird.